Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/103(VII)/24			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 14.02.2024	Altes Rathaus, Ratssaal	17:00 Uhr	18:52 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 17.01.2024 und 24.01.2024
- 4 Einwohner*innenfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Genehmigung der Annahme von Sponsoringleistungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA
BE: I/03 DS0005/24
 - 5.2 Genehmigung der Annahme einer Sponsoringleistung gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA
BE: I/03 DS0008/24
 - 5.3 Ergebnis der Ausschreibung von Gesellschafteranteilen an der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH
BE: FB 32 DS0657/23
 - 5.4 Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt DS0626/23
 - 5.4.1 Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt
(Änderungsantrag der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz vom 18.01.2024)
BE: FB 42 DS0626/23/1

5.4.2	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt (Änderungsantrag des StBV vom 02.02.2024)	DS0626/23/2
5.4.2.1	DS0626/23/2, Punkt 1, 1. Abschnitt, Satz 1-2	
5.4.2.2	DS0626/23/2, Punkt 2, 1. Abschnitt Satz 3 bis 3. Abschnitt	
5.4.3	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt (Änderungsantrag der SPD - Stadtratsfraktion vom 02.02.2024)	DS0626/23/3
5.4.3.1	DS0626/23/3, 3. Beschlusspunkt	
5.5	Finanzielle Einordnung des Elektromobilitätskonzeptes der Landeshauptstadt Magdeburg BE: Amt 61	DS0405/23
5.6	Flächenbefestigung Denkmal Magdeburger Recht BE: Amt 66	DS0644/23
5.7	Annahme einer Schenkung gemäß § 99 Abs. 6 KVG BE: FB 02	DS0009/24
6	Informationen	
6.1	Prüfantrag - Erhöhung der Verkehrssicherheit auf dem Börderadweg BE: Amt 66	I0293/23
6.2	Bericht über den Stand der Bauarbeiten EÜ ERA BE: Amt 66	I0011/24
6.3	Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2025 BE: FB 02	I0286/23
6.4	Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr 2024 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt vom 19. Januar 2024 BE: FB 02	I0028/24
6.5	Transparenz über Gesellschaftsverträge ermöglichen BE: OB/02	I0022/24
7	Anträge und Stellungnahmen	
7.1	Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg (Antrag der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz vom 02.03.2023)	A0050/23
7.1.1	Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg (Änderungsantrag des Kulturausschusses vom 05.12.2023)	A0050/23/1
7.1.2	Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg BE: FB 42	S0443/23

7.2	Gedenken an die erste Sitzung des Stadtrates nach der Wende (Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 29.09.2023)	A0238/23
7.2.1	Gedenken an die erste Sitzung des Stadtrates nach der Wende BE: FB 42	S0024/24
7.3	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern (Antrag der SPD - Stadtratsfraktion vom 01.11.2023)	A0251/23
7.3.1	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern (Änderungsantrag des StBV vom 02.02.2024)	A0251/23/1
7.3.2	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern BE: Amt 61	S0552/23
7.4	Inbetriebnahme Trinkwasserspender Breiter Weg (Nordabschnitt) (Antrag der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz vom 19.07.2023)	A0152/23
7.4.1	Inbetriebnahme Trinkwasserspender Breiter Weg (Nordabschnitt) BE: FB 02	S0578/23
7.5	Aufkommensneutrale Änderung Grundsteuererhebung ab 2025 (Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 23.11.2023)	A0275/23
7.5.1	Aufkommensneutrale Änderung Grundsteuererhebung ab 2025 BE: FB 02	S0020/24
8	Anfragen und Mitteilungen	

Anwesend:

Vorsitz

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Anke Jäger

Karsten Köpp

Dr. Jan Moldenhauer

Burkhard Moll

Prof.Dr. Alexander Pott

Jens Rösler

Mirko Stage

Geschäftsführung

Sarah Link

Manja Trommer

Gäste/Verwaltung

Thorsten Kroll, Bg II

Annette Behrendt, FB 02

Lars Erxleben, FB 02

Jens Koch, OB/02

Ronni Krug, Bg I

Hagen Reum, KGm

Chris Wasser, KGm

Thorsten Gebhardt, FB 68

Regina-Dolores Stieler-Hinz, Bg IV

Torsten Wiegel, FB 42

Tim Schneider, Amt 61

Stefan Siesing, Amt 61

Bernd Heine, Amt 61

Dr. Dieter Scheidemann, MD Recht

Dr.-Ing. Stefan Schünemann, IGZ

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung. Zu Beginn der Sitzung sind **sieben** Stadträte anwesend.

2. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Stern weist auf einige Änderungen in der Tagesordnung hin. So liegen unter TOP 5.4. zur DS0626/23 zwei weitere Änderungsanträge vor. Die Information I0028/24 unter TOP 6.4 soll zusätzlich beraten werden. Für den Antrag A0251/23 unter TOP 7.3 liegt ein zusätzlicher Änderungsantrag vor.

Der geänderten öffentlichen Tagesordnung wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.

3. Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 17.01.2024 und 24.01.2024

Der öffentlichen Niederschrift vom 17.01.2024 wird mit 5 – 0 – 2 zugestimmt.

Der öffentlichen Niederschrift vom 24.01.2024 wird mit 5 – 0 – 2 zugestimmt.

4. Einwohner*innenfragestunde

Entfällt.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Genehmigung der Annahme von Sponsoringleistungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA DS0005/24

Die DS0005/24 wird ohne weitere Diskussion abgestimmt.

Die Drucksache DS0005/24 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2. Genehmigung der Annahme einer Sponsoringleistung gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA DS0008/24

Die DS0008/24 wird ohne weitere Diskussion abgestimmt.

Die Drucksache DS0008/24 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.3. Ergebnis der Ausschreibung von Gesellschafteranteilen an der Gesellschaft zur Durchführung der Magdeburger Weihnachtsmärkte mbH DS0657/23

Stadtrat Köpp erscheint zur Sitzung.

Herr Krug stellt die DS0657/23 vor. Er erläutert, dass sich nur drei Gesellschafter beworben haben. Daher verbleiben 63 % bei der Landeshauptstadt Magdeburg, statt wie bisher 52 %. Er merkt an, dass im KRB (Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten) die Frage nach einer erneuten Ausschreibung für den einen Anteil aufkam. Sollte dies gewünscht sein, wird das Rechtsamt dies prüfen. **Herr Stern** hinterfragt die fehlende vierte Bewerbung. **Herr Krug** antwortet, dass die Gesellschaft schlicht und einfach vergessen hat, sich zu bewerben.

Die Drucksache DS0657/23 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.4.	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt	DS0626/23
5.4.1.	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt	DS0626/23/1
5.4.2.	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt	DS0626/23/2
5.4.2.1.	DS0626/23/2, Punkt 1, 1. Abschnitt, Satz 1-2	
5.4.2.2.	DS0626/23/2, Punkt 2, 1. Abschnitt Satz 3 bis 3. Abschnitt	
5.4.3.	Standort künftiges Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt	DS0626/23/3
5.4.3.1.	DS0626/23/3, 3. Beschlusspunkt	

Stadträtin Jäger erscheint zur Sitzung.

Fr. Stieler-Hinz stellt die DS vor und betont die Wichtigkeit des touristischen Potenzials.

Die Beantragung von GRW-Fördermitteln ist jedoch nicht am Standort Dodendorfer Straße möglich, maximal Fördermittel des Denkmalschutzes bis maximal 50 % wären wahrscheinlich. Aus diesem Grund wird die in der Drucksache enthaltene „Zwei-Standort-Variante“ mit zusätzlichem Standort Wissenschaftshafen vorgeschlagen. Hier sind durch die bereits bestehende Infrastruktur (Gastronomie, Ausstellungsexponate...) und dem dadurch höheren Tourismus-Potenzial, GRW-Fördermittel möglich.

Das Technikmuseum in der Dodendorfer Straße soll dabei der Hauptstandort bleiben und dementsprechend instandgesetzt werden. Die Kosten hierfür stellen jedoch ein immenses Risiko für den städtischen Haushalt dar.

Herr Stage sieht die Aufteilung von möglichen Touristen auf zwei weit auseinanderliegenden Standorten kritisch. Er hinterfragt die hohe Abweichung der voraussichtlich benötigten Fläche im Wissenschaftshafen (4.500 m²) und in der Dodendorfer Straße (38.000 m²).

Frau Stieler-Hinz erläutert, dass die Differenzen daraus resultieren, dass im Wissenschaftshafen bereits infrastrukturell ausgebaut wurde, was in der Dodendorfer Straße nicht der Fall ist.

Frau Jäger will keine weitere Brachfläche in Magdeburg haben (Dodendorfer Straße). Die Fläche im Wissenschaftshafen kann auch anderweitig genutzt werden.

Herr Rösler sieht es äußerst kritisch, dass eine Maßnahme nur aufgrund der Einwerbung von Fördermitteln umgesetzt werden soll. Die Mehrheit ist für die Erhaltung und Erweiterung des Standortes in der Dodendorfer Straße auch ohne GRW-Fördermittel.

Herr Stern weist auf die sehr hohen Kosten der Anlage 4 hin. Auch bemerkt er, dass diverse Großexponate im Technikmuseum nicht einfach versetzt werden können.

Er führt aus, dass in den zwei Machbarkeitsstudien der Standort Dodendorfer Straße als idealer Standort geführt wird und betont die Konzentration auf das bestehende Technikmuseum.

Frau Stieler-Hinz regt an, die DS zurückzustellen und erst am 07.03.2024 im Stadtrat zu behandeln. Dies wird von den Ausschussmitgliedern nicht befürwortet.

Herr Stage merkt nochmal an, dass das Technikmuseum in Buckau gemeinsam mit den Gruson Gewächshäusern, dem Puppentheater, dem Werk 4 etc. touristisch gut eingeordnet ist. Beim Vergleich der Besucherzahlen Dommuseum (12.000) und Technikmuseum (15.000) stellt er fest, dass der Standort nicht relevant für die mögliche touristische Attraktivität ist.

Hierzu sagt **Frau Stieler-Hinz**, dass dies vor allem an der Digitalisierung, den neuen Kassensystemen und diversen Veranstaltungen liegt.

Herr Prof. Dr. Pott ist für die Ursprungsversion der Drucksache, würde sich aber für die Variante „Dodendorfer Straße“ kompromissbereit zeigen.

Frau Stieler-Hinz schlägt wiederum vor, die Drucksache auf den Stadtrat 07.03.2024 zu schieben.

Aufgrund der Dringlichkeit, dass das Technikmuseum kurzfristig instandgesetzt werden muss, entscheiden sich die Ausschussmitglieder für die punktweise Abstimmung der Änderungsanträge.

Mit der punktweisen Abstimmung der Änderungsanträge hat sich vorliegender erster Änderungsantrag DS0626/23/1 erübrigt.

Der Änderungsantrag DS0626/23/2 wird punktweise abgestimmt.

5.4.2.1. DS0626/23/2, Punkt 1, 1. Abschnitt, Satz 1-2

1. Punkt des 2. ÄA:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Stadtrat den Beschlusstext der Drucksache wie folgt zu ersetzen:

1. Der Stadtrat bekennt sich grundsätzlich zum Erhalt des Technikmuseums und zur Weiterentwicklung zum Zentrum für Industriekultur für das nördliche Sachsen-Anhalt am Standort Dodendorfer Straße. Technikgeschichte und Industriekultur sollen auch zukünftig und historisch passend in Buckau beheimatet sein.

Punkt 1 des Änderungsantrages DS0626/23/2, 1. Abschnitt Satz 1-2 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.4.2.2. DS0626/23/2, Punkt 2, 1. Abschnitt Satz 3 bis 3. Abschnitt

2. Punkt des 2. ÄA:

Einer Zwei-Standorte-Strategie, beispielsweise mit einem zusätzlichen Neubau im Wissenschaftshafen, wird eine Absage erteilt. Stattdessen ist einerseits ein Neubau in der Dodendorfer Straße sowie eine Modernisierung des Bestandsgebäudes zu planen. Dafür ist dem Stadtrat eine belastbare Kostenaufstellung nach Erarbeitung einer EW-Bau vorzulegen. Die Vorplanung ist bis zum 1. Quartal 2025 vorzulegen.

2. Der Neubau kann entweder a) auf maximal 1/4 der Fläche des Parkplatzes gegenüber an der Dodendorfer Straße oder b) durch einen (oder mehrere) Anbau(ten) an das Bestandsgebäude erfolgen. Bedarfe für Außen- / Freiflächen sind zu berücksichtigen.

3. Für die Umsetzung sind Drittmittel einzuwerben.

Punkt 2, 1. Abschnitt Satz 3 bis 3. Abschnitt des Änderungsantrages DS0626/23/2 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Änderungsantrag DS0626/23/3 wird punktweise abgestimmt.

5.4.3.1. DS0626/23/3, 3. Beschlusspunkt

3. Beschlusspunkt

3. Da der Traditionsbau am Standort Dodendorfer Straße in beiden Szenarien enthalten ist, werden die bereitgestellten Mittel für den Ankauf des Grundstückes in der Dodendorfer Straße/Langer Heinrich in Höhe von

1.656.400 EUR umgewidmet und als Erstmaßnahme für die dringend benötigte

Sanierung des Daches zu verwenden. Entsprechende Planungsarbeiten sind unverzüglich zu beginnen. Danach ist eine Grundsanierung des Gebäudekomplexes Dodendorfer Straße nach der Grundsanierung einzuleiten.

Der 3. Beschlusspunkt des Änderungsantrages DS0626/23/3 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Drucksache DS0626/23 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 geändert empfohlen.

5.5. Finanzielle Einordnung des Elektromobilitätskonzeptes der Landeshauptstadt Magdeburg DS0405/23

Stadtrat Hoffmann verlässt die Sitzung.

Herr Rösler und **Herr Köpp** verlassen kurzzeitig die Sitzung.

Herr Siesing stellt die vorliegende DS0405/23 vor und erläutert diese näher.

Herr Stern merkt an, dass im Begründungsteil der Drucksache von einer Personalstelle geschrieben wird, die aus seiner Sicht als Beschlusspunkt aufgenommen werden muss. **Herr Siesing** antwortet, dass diese Stelle bereits im Stellenplan enthalten ist. **Herr Stern** weist darauf hin, dass diese jedoch auf der flexiblen Liste geführt wird, die aus der 2023 verhängten Haushaltssperre stammt.

Die Drucksache wird abgestimmt.

Die Drucksache DS0405/23 wird dem Stadtrat mit 4 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.6. Flächenbefestigung Denkmal Magdeburger Recht DS0644/23

Herr Gebhardt stellt die vorliegende Drucksache DS0644/23 vor.

Herr Stern erfragt die Beleuchtung des Denkmals, da in letzter Zeit vermehrt Demolierungen an Denkmälern zu verzeichnen sind.

Herr Dr. Scheidemann antwortet, dass an die Leuchten des Tiefbauamtes entsprechende Strahler angebracht werden.

Frau Jäger erfragt die Abflusssituation aufgrund der versiegelten Fläche. Es sei alles planungsseitig berücksichtigt, antwortet **Herr Gebhardt**.

Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0644/23 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.7. Annahme einer Schenkung gemäß § 99 Abs. 6 KVG DS0009/24

Ohne weitere Diskussionen wird die DS0009/24 abgestimmt.

Die Drucksache DS0009/24 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Informationen

6.1. Prüfantrag - Erhöhung der Verkehrssicherheit auf dem Börderadweg 10293/23

Stadtrat Köpp erscheint wieder zur Sitzung.

Herr Gebhardt erläutert die vorliegende Information 10293/23.

Die Information 10293/23 wird zur Kenntnis genommen.

6.2. Bericht über den Stand der Bauarbeiten EÜ ERA 10011/24

Herr Gebhardt stellt die Information vor. Die Schlussrechnung sei gelegt, wird derzeit jedoch geprüft. **Herr Prof. Dr. Pott** berichtet über den vorgelegten Vergabebericht im letzten Vergabeausschuss. Hierbei sei ihm die hohe konsumtive Summe für die Maßnahme EÜ ERA aufgefallen. Er fragt, um welche konsumtiven Kosten es sich hierbei handelt.

Herr Gebhardt antwortet, dass es sich hierbei unter anderem um Kosten für AGM/SWM handelt, die nicht im Anlagevermögen der Landeshauptstadt Magdeburg bilanziert werden.

Die Information 10011/24 wird zur Kenntnis genommen.

6.3. Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2025 10286/23

Die Information 10286/23 wird zur Kenntnis genommen.

6.4. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr 2024 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt vom 19. Januar 2024 10028/24

Die Information 10028/24 wird zur Kenntnis genommen.

6.5. Transparenz über Gesellschaftsverträge ermöglichen 10022/24

Frau Jäger erfragt zur vorliegenden Information nochmals die mögliche Gewinnausschüttung aufgrund der hohen Investitionen, die die Stadt in den letzten Jahren im Hafengebiet getätigt hat. **Herr Koch** erklärt, dass diese Investitionen Förderungen unterliegen, die diskriminierungsfrei zugänglich sein müssen und daher eine Gewinnausschüttung nicht möglich sei. Es gibt auch andere angesiedelte Unternehmen im Hafen.

Die Information 10022/24 wird zur Kenntnis genommen.

7. Anträge und Stellungnahmen

7.1. Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg A0050/23

7.1.1. Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg A0050/23/1

7.1.2. Einrichtung eines Cafés im Gebäude des Kulturhistorischen Museums der Landeshauptstadt Magdeburg S0443/23

Herr Wiegel bezweifelt eine wirtschaftliche Betreuung eines Cafés.

Herr Stern betont, dass es unbedingt einer Aufwertung der derzeit bestehenden besucherunfreundlichen Ecke mit Garderobe bedarf. Ein gemütliches Zusammensitzen sei

schlicht nicht möglich. **Frau Stieler-Hinz** sieht dies ebenfalls als wichtig an, verweist jedoch auf die damit einhergehenden Kosten für die Landeshauptstadt Magdeburg.

Herr Rösler kehrt zur Sitzung zurück.

Frau Jäger verlässt kurz den Sitzungssaal.

Der Änderungsantrag A0050/23/1 wird dem Stadtrat mit 5 – 1 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0050/23 wird dem Stadtrat mit 5 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0443/23 wird zur Kenntnis genommen.

7.2.	Gedenken an die erste Sitzung des Stadtrates nach der Wende	A0238/23
7.2.1.	Gedenken an die erste Sitzung des Stadtrates nach der Wende	S0024/24

Der Antrag A0238/23 wird ohne weitere Diskussion abgestimmt.

Der Antrag A0128/23 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0024/24 wird zur Kenntnis genommen.

7.3.	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern	A0251/23
7.3.1.	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern	A0251/23/1
7.3.2.	ÖPNV-Angebot in Ostelbien verbessern	S0552/23

Herr Rösler stellt den vorliegenden Antrag A0251/23 vor. Er führt aus, dass in Ostelbien mittlerweile sehr viele Menschen wohnen, die besser an den ÖPNV angebunden werden müssen. Darüber hinaus zweifelt er den in der Stellungnahme benannten Umsetzungszeitraum an. **Herr Heine** antwortet, dass eine 60-Minuten-Taktung mit einem kleinen Bus untersucht wurde. Die Umlagerung vom MIV (Motorisierter Individualverkehr) auf den ÖPNV könnte dadurch erreicht werden. Der Umsetzungszeitraum ist mit der MVB abgestimmt. Darüber hinaus gilt es zu beachten, dass die zu erwartenden Kosten weder im Stadthaushalt noch im Wirtschaftsplan der MVB veranschlagt sind.

Der Änderungsantrag A0251/23/1 wird dem Stadtrat mit 5 – 1 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0251/23 wird dem Stadtrat geändert zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0552/23 wird zur Kenntnis genommen.

7.4.	Inbetriebnahme Trinkwasserspender Breiter Weg (Nordabschnitt)	A0152/23
7.4.1.	Inbetriebnahme Trinkwasserspender Breiter Weg (Nordabschnitt)	S0578/23

Stadträtin Jäger erscheint wieder zur Sitzung.

Herr Kroll erläutert die Stellungnahme zum vorliegenden Antrag A0152/23. Aufgrund rechtlicher Änderungen wurde die Inbetriebnahme erneut geprüft. Derzeit werden die voraussichtlichen Kosten mit der SWM eingegrenzt. Pro Spender könnten zwischen 25.000,00 EUR und 35.000,00 EUR erwartet werden.

Der Antrag A0152/23 wird dem Stadtrat mit 0 – 1 – 7 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0578/23 wird zur Kenntnis genommen.

7.5.	Aufkommensneutrale Änderung Grundsteuererhebung ab 2025	A0275/23
7.5.1.	Aufkommensneutrale Änderung Grundsteuererhebung ab 2025	S0020/24

Frau Jäger stellt den Antrag vor. Es kommt nach einigen Diskussionen zur Abstimmung.

Der Antrag A0275/23 wird dem Stadtrat mit 2 – 0 – 6 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0020/24 wird zur Kenntnis genommen.

8. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen oder Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitz

Sarah Link
Schriftführung